

Leitfaden: wissenschaftlich Schreiben

Definition:

Wissenschaftliches Schreiben ermöglicht die **Präsentation Deiner Forschungsergebnisse**.

Wissenschaftliche Texte sind **präzise und sachlich** geschrieben. Sie folgen einer **logisch aufgebauten und klaren Struktur**.

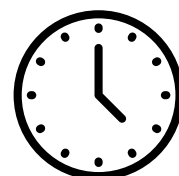


Zeitform:

Verwende das Präsens. Deine Forschungsergebnisse gibst Du im Präteritum wieder.

Präsens: „Die verwendete Methode ermöglicht [...].“

Präteritum: „Die Forschungsergebnisse bewiesen die Richtigkeit [...].“



Ich-Form:

Dein wissenschaftlicher Text soll objektiv verfasst werden. Verzichte daher auf die Ich-Form und Deine eigene Meinung.



Schreibstil:

Kombiniere aktive & passive Verbkonstruktionen um Deinen Text interessant zu gestalten.

Aktiv: „Die Studie analysiert das Verhalten [...]“

Passiv: „Die Umfrageergebnisse wurden mit den Resultaten der Studie verglichen.“



Fach- & Fremdwörter:

Fachbegriffe können Sachverhalte in akademischen Texten genau definieren. Wichtig: Bei der ersten Verwendung definieren.

Fremdwörter solltest Du nur verwenden, wenn es keine andere Beschreibung für den Begriff gibt.



Leitfaden: wissenschaftlich Schreiben

Satzbau:

Achte auf einen klaren und präzisen Satzbau. Verwende sowohl kurze, als auch lange Sätze. Verzichte auf verschachtelte Sätze.



Gendern:

Halte Dich an die Vorgaben Deiner Universität.

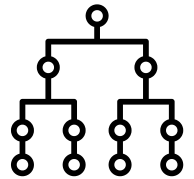
Entscheide Dich für eine konsistente Schreibweise oder verwende einen Disclaimer am Anfang Deines wissenschaftlichen Texts.



Struktur:

Gliedere Deinen Text in passende Kapitel und logische Absätze.

Eine übersichtliche Struktur ermöglicht es Dir, Deine Forschung wissenschaftlich zu beschreiben.



Rechtschreibung & Grammatik:

Dein Text sollte frei von Rechtschreib- und Grammatikfehlern sein.

Überprüfe Deine Arbeit auf die sprachliche Richtigkeit und lasse sie vor der Abgabe lektorieren.

